



## Strategische Kriegsführung

(BS) Ermittler des Bundeskriminalamtes (BKA) haben in verschlüsselten Dateien strategische Pläne für einen islamistischen Krieg gegen Deutschland und andere westliche Staaten gefunden. Das Strategiepapier soll aus den Führungsreihen der Al Quaida im Grenzgebiet zwischen Pakistan und Afghanistan stammen. Hierin werden eine Zermürbung mittels größerer und kleinerer Angriffe beschrieben. Des Weiteren wird von Geiselnahmen, der späteren Ermordung von Entführten, dem Einsatz giftiger Stoffe sowie die Tarnung eingeschleuster Kämpfer beschrieben.

Daneben hat die Bundesanwaltschaft Anfang Januar dieses Jahres gegen einen afghanischen Staatsangehörigen Anklage wegen Internetpropaganda für ausländische terroristische Vereinigungen erhoben. Der Angeeschuldigte Omid H. veröffentlichte zwischen Juli 2010 und Juli 2011 auf der von ihm und anderen Personen betriebenen Internetplattform "Islambrüderschaft" mindestens 59 mit Videos und Lichtbildern verbundene Weblog-Einträge radikal-islamischen und jihadistischen Inhalts. Darin verherrlichte er den bewaffneten Kampf gegen die "Feinde des Islam", die Tötung von Ungläubigen und die Teilnahme am gewaltsamen Jihad.

Im Rahmen des Europäischen Polizeikongresses, der am 14. und 15. Februar 2012 unter dem Titel "Vernetzte Sicherheit: Terrorismus" im Berliner Congress Center (bcc) tagt, wird eine Expertengruppe unter der Leitung von **Klaus Zuch**, Abteilungsleiter Öffentliche Sicherheit und Ordnung der Senatsverwaltung für Inneres Berlin, über Analyse und Strategien in der aktuellen Terrorismusabwehr diskutieren. Hieran werden u.a. Chief Inspector **Nicolas Staley**, CT Security Coordinator der Metropolitan Police Service London und **Dr. Guido Steinberg**, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), teilnehmen.

### Der Europäische Polizeikongress

Die Kongressreihe "Europäischer Polizeikongress" ist eine international ausgerichtete Fachkonferenz, die sich als Informationsplattform für Polizeien, Sicherheits- und zivile Behörden versteht. Sie ist die größte internationale Fachkonferenz für Innere Sicherheit in der Europäischen Union. Jedes Jahr ist die Konferenz über zwei Tage ein Treffpunkt für rund 1.400 Teilnehmer aus 60 Nationen. Aus europäischen Ländern und Gaststaaten nehmen Vertreter der Kriminal- und Schutzpolizeien, der Grenzpolizeien, der Sicherheits- und Nachrichtendienste sowie der Regierungen und Parlamente teil und pflegen hier den gegenseitigen Informationsaustausch. Der Europäische Polizeikongress wird durch die Zeitung Behörden Spiegel, die größte deutsche Zeitung für den Öffentlichen Dienst, mit Unterstützung durch Partnerorganisationen realisiert.

Ansprechpartner für die Presse:

Patricia B. Linnertz M.A.

Behörden Spiegel

Tel.: 0228 / 970 97 41

E-Mail: [patricia.linnertz@behoerderspiegel.de](mailto:patricia.linnertz@behoerderspiegel.de)

**Behörden Spiegel**

[www.european-police.eu](http://www.european-police.eu)